

An die Jugend

Also, ihr aufblühenden, aufstrebenden jungen Menschen wollt längere Ausgangszeiten haben. Wisst, dass ihr damit auch mehr Verantwortung übernehmt. Ihr wisst ja sicherlich, dass es auch in unserem Land immer mehr Vandalismus, Schmierereien, Trinkgelage und damit Verunreinigung von öffentlichem und privatem Eigentum gibt. Wenn ihr es schafft, euren Kameraden ein anständiges und ordentliches Verhalten beizubringen, dann wird man sicherlich eure Wünsche eher in Betracht ziehen können. In meiner Jugendzeit, nicht in Liechtenstein, aber in Stadt und Land, haben wir auch Allostria getrieben, wollten unseren übersprudelnden Kräften ein Tätigkeitsfeld geben. Auch wir ärgerten manchmal die ältere Generation, aber wir randalierten nicht, machten die Dinge nicht mutwillig kaputt, liessen den ganzen Unrat nicht auf dem Boden liegen und wenn ein aussergewöhnlicher Streich gespielt wurde, dann wurden die Dinge eines Nachts wieder in Ordnung gebracht. Niemand wusste, wer den Streich gespielt hatte und wer wieder Ordnung schaffte. Das war Ehrensache. Die Gewaltbereitschaft ist heute enorm hoch und wenn

noch getrunken wird, dann wird sie noch gefährlicher. Überlegt nun, was ihr zur Verbesserung dieser Lage tun könnt, ehe ihr noch mehr Zeit zur Verfügung haben wollt.

Mit freundlichem Gruss

Herta Batliner, Fürst-Franz-Josef-Strasse 52, Vaduz